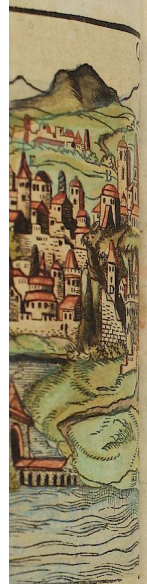


dem wald erefflich  
gleich sitz / so jeh 36  
Edinburg  
ein  
Edinburg / ein  
fale das wasser  
zwen berg gegen  
hms sessel / vñ  
Eberßberg. Da  
er wifen / wald / wey  
ein meil wegs wey  
ein arm des möres /  
gewaleige port / in  
m des möres sieben  
ach ein stecken vñ  
te Prag / vñ hat in  
nge wirt geredet  
auff ein berg vñ  
ein tieff ehal ge  
mb mag das schloß  
fart. Es mögen  
ellen außnemmen /  
trum puellatum /  
das ist

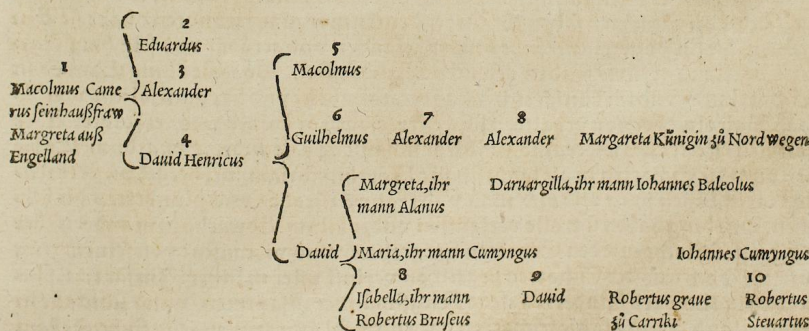


Von Schoccland.

Lxvii

das ist / Wagenßchloß / vñ beschleußt die statt von Occident. Bey Orient aber der statt ist ein mechtig reich closter zum Heyligen Creüz genant / vñnd daran stoße des Königs pallast vñnd erliche lustgärten / die strecken sich bis zu einem grossen weyer / der ligt vñnd am Arthus sessel. In disem berg finder man edel gestein / die glantz bey heycerem tag / vñnd sunderlich Diamanten. In diser statt seind zwo grossen strassen vom Wagenberg bis zum Heyligen Creüz / vñnd die seind mit quadersteinen besetzt / fürnemlich die Königliche strass. Es ist auch bey Occident der statt ein vorstatt / die ist einer halb meylen lang / vñnd heißt Sant Cuchbergs weg. Es seind in der statt vil kirchen vñnd clöster / nemlich zum Barfüßern / zum Predigern / zu vnser Frauen im feld / der Heyligen Dreyfaltigkeit stift / Sant Thomas spital /c. Die statt ist nicht von gebachen / sonder von natürlichen vñnd quadersteinen gebawen / das auch alle heüser mögen grossen palästen verglichen werden. Wieren in der statt ist ein Rharthaus vñnd Sant Egidius stift. Es haben die Bischoff / Herzogen / Grauen / Freyherren / vñnd andere Landsherren des gangen Reichs / ihre pallast inn diser statt / die sie bewohnen wann sie zum Reichstag beruffe werden. Des Königs pallast ligt ob dem closter / ist fast weit vñnd zierlich erbawen / vñnd geht von einem schloß bis zu dem andern Wageberg genant / ein lange strass / die des Königs strass genant wirt / vñnd die ist fast weit bey dem Wageberg / vñnd eng bey dem closter / hart zu beyden seiten herliche heüser / die fast mit gebawen steinen auffgeführt seind. Item ein andere lange strass / der Thumherren weg genant / aber enger dan die vordrige / wirt von des Königs strassen vñnderschlagen mit einer mauren / porten vñnd thürnen / vñnd wirt für ein vorstatt geschetzt. Sunst hat dise statt trefflich vil neben vñnd überzwerch gassen / die von des Königs gassen gegen mittag vñnd gegen mittnachte gehnd / die alle mit grossen vñnd hohen heüßern gezierde seind / vñnd sunderlich heisse eine die Kewgass / darinnen wohnen die Rartheherren / vñnd haben die Fürsten des Reichs ihre herliche pallast darinnen.

Genealogy der Königen auß Schoccland / von vierhundert jaren her gezogen.



Vmb das jar 1100. hat in Schoccland regiert Eduardus / vñnd auff in ist kommen im jar 1107. sein brüder Alexander / ein Gottseliger vñnd gerechter mann / als er kein erben verließ / hat nach in regiert sein brüder David. Er hat zwen grosser Krieg geführt wider König Stephan von Engelland / der grenzen halb beider Königreich.

